Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Zeitung. 1784-1933
1864

53 (3.3.1864)

Visual Library

Beilage zu Nr. 53 der Karlsruher Zeitung.

Donnerstag, 3. März 1864.

Amtlicher Theil.

Dienstnachrichten.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben mittelst höchster Entschließung aus großherzogl. Staatsministerium vom 23. Novbr. 1863 aus der Zahl der von dem Hrn. Erzbischof der großherzogl. Staatsregierung vorgeschlagenen drei Bewerber auf die kathol. Pfarrei Elchesheim, Dekanats Gernsbach, den Pfarrverweser Michael Hauck in Boxberg gnädigst zu designiren geruht, und hat derselbe am 4. Februar d. J. die kirchliche Einsetzung erhalten.

Se. Excellenz der Hr. Erzbischof hat dem bisherigen Pfarrverweser Johann Adam Laub in Distelhausen die Pfarrei Höpfingen, Dekanats Buchen, verliehen, und ist derselbe am 26. Jan. l. J. kirchlich eingesetzt worden.

Dem von Sr. Durchlaucht dem Hrn. Fürsten Karl Egon von Fürstenberg auf die Pfarrei Hondingen, Dekanats Villingen, präsentirten bisherigen Kaplaneiverweser in Pfullendorf, Franz Sales Dörler, wurde am 18. Jan. d. J. die kirchliche Einsetzung ertheilt.

Dem von Sr. Durchlaucht dem Hrn. Fürsten Karl Egon von Fürstenberg auf die Pfarrei St. Roman, Dekanats Triberg, präsentirten bisherigen Pfarrverweser in Obrigheim, Anton Heller, wurde am 28. Jan. d. J. die kirchliche Einsetzung ertheilt.

Dem von Sr. Durchlaucht dem Hrn. Fürsten Karl Egon von Fürstenberg auf die Pfarrei Hausen vor Wald, Dekanats Villingen, präsentirten bisherigen Pfarrverweser in Oberlauchringen, Theodor Müller, wurde am 3. Febr. d. J. die kirchliche Einsetzung ertheilt.

Nicht-Amtlicher Theil.

Deutschland.

Hannover, 27. Febr. (Fr. J.) Die Erste Kammer setzte heute die Verhandlung über den Urantrag auf Niedersetzung eines Schleswig-Holstein-Ausschusses vor gefüllten Tribünen fort. Graf Knyphausen-Jennelt erklärte zunächst sich völlig mit dem Antrag einverstanden; wolle er seiner persönlichen Neigung folgen, so würde er für den unveränderten Beschluß der Zweiten Kammer stimmen; er entscheide sich aber, da der Antrag einmal gestellt sei, für v. Lenthe's Antrag. Uebrigens halte er die Rechte der Herzogthümer nicht allein durch den äußern Feind, sondern auch durch die deutschen Großmächte „bedroht", und wolle deßhalb dies Wort nicht geändert wissen. v. Lenthe meinte dem Grafen Borries gegenüber, daß derselbe seine Bedenken, als ob aus dem Antrag Schwierigkeiten für das jetzige Kabinet erwachsen könnten, sparen dürfe; er hätte diese Erwägungen den gegenwärtigen Räthen der Krone überlassen können. Auch über die Kundgebungen des deutschen Volkes habe jener Herr sich mißbilligend geäußert. Auf ihn (Redner) habe es im Gegentheil einen erhebenden Eindruck gemacht, zu sehen, wie das deutsche Volk gewillt sei, sein Recht und seine Ehre zu wahren, und wie es nicht den Großmächten allein die Fähigkeit zugestehen wolle, darüber eine Entscheidung zu treffen. Wolle Deutschland im Rath der Völker auch fürder einen ehrenhaften Platz einnehmen, so solle es sich selbst helfen, sich selbst schützen und seine eigene Ehre wahren. Abt Rupstein konstatirte, daß, wie durch das gesammte Volk, so auch durch die Geistlichkeit ein Zug für die Sache Schleswig-Holsteins gehe. Nicht allein die jüngeren Geistlichen, auch die älteren und besonneneren hätten den Spruch auf ihr Banner geschrieben: Recht muß doch Recht bleiben. Er halte persönlich den Augustenburger für successionsberechtigt. Ein jugendlicher Majoratsherr Namens Knyphausen-Lütetsburg wollte von keiner Kommission etwas wissen, es sei denn, daß dieselbe beschließen sollte, der Regierung ein Vertrauensvotum für ihre bis jetzt eingehaltene Politik in der schleswig-holsteinischen Angelegenheit zu geben. Man sollte der Entscheidung des Bundes nicht vorgreifen, die Regierung nicht binden, und die deutschen Großmächte nicht verletzen. Die Großmächte seien Deutschland, und sie würden vom Auslande als Deutschland respektirt, und diesem Gesichtspunkt müsse man alle partikularistischen hannoverschen Wünsche unterordnen. Nachdem sich v. Rössing gegen die Anschauung verwahrt hatte, als ob Deutschland nur im Lager der deutschen Großmächte zu finden sei, erfolgte die Abstimmung. Angenommen ward v. Lenthe's Antrag auf Streichung der Schlußworte: „und ihres rechtmäßigen Herzogs Friedrich VIII.", sowie ferner der Antrag v. d. Knesebeck's auf Verwandlung des Ausdrucks „bedrohter" Rechte in „gekränkter" Rechte.

Kiel, 27. Febr. Die Rede, womit der Herzog Friedrich der schleswig'schen Landesdeputation geantwortet hat, lautet nach der „Südd. Ztg." vollständig:

Mit Freuden begrüße ich Sie, die Vertreter der gesammten Bevölkerung des Herzogthums Schleswig. Wenn Sie sich so zahlreich aus allen Theilen des Landes hier haben versammeln können, so ist das erste Gefühl, welches uns erfüllen muß, das des Dankes und der Freude, daß Schleswig frei ist von der Fremdherrschaft. Vor Allem danken wir Gott dem Allmächtigen, der uns bis hieher geholfen hat, und uns auch weiter helfen wird. Zugleich erkenne ich mit Ihnen gern und dankbar die Thaten der tapfern Truppen an, welche den Feind so rasch fast ganz vom schleswig'schen Boden vertrieben haben. Die Leiden, welche Schleswig während der letzten vierzehn Jahre erduldet hat, habe ich zwar nicht mit Ihnen tragen können, aber in der Ferne habe ich sie von ganzem Herzen mitempfunden. Wie schwer diese Leiden auch waren, eine gute Folge haben sie gehabt: die Welt hat die wahre Meinung Schleswigs kennen gelernt. Man weiß, daß die Schleswiger unterdrückt und ihrer Sprache und Sitte beraubt werden sollten, und daß sie mit Standhaftigkeit und mit gottvertrauendem Muth dagegen gekämpft haben. Sie werden auch künftig, was uns auch bevorstehen mag, fest ausharren und die Hoffnung nicht aufgeben. Denn auf unserer Seite steht göttliches und menschliches Recht und der einmüthige Wille des Volkes. Vor 400 Jahren hofften unsere Väter, daß es möglich sein werde, Garantien zu finden, welche eine Verbindung mit Dänemark unter demselben Fürsten erträglich machten. Die Geschichte hat gelehrt, daß diese Hoffnung trügerisch war. Wir wollen den Irrthum unserer Väter nicht wiederholen; wir wollen unsern Kindern die schmerzlichen Erfahrungen ersparen, durch welche wir belehrt sind, daß jede Form der Verbindung mit Dänemark für unser Land ein Unglück ist. An dieser Ueberzeugung habe ich von Jugend auf festgehalten, und deßhalb werde ich niemals von meinem Recht zurückweichen. Ich weiß, daß mein Recht zugleich meine Pflicht ist; denn es ist das einzige Mittel zur Befreiung des Vaterlandes und zur Erhaltung seiner Freiheit. Als ein von Gott mir anvertrautes Pfand werde ich es unverbrüchlich festhalten. Die jüngste Vergangenheit hat uns gelehrt, daß das Recht noch eine Macht ist. Noch vor wenigen Monaten konnte Dänemark den schwersten Schlag wagen, den es je versucht hat, gegen das Herzogthum Schleswig zu führen. Und heute schon sind fast aus ganz Schleswig die Dänen vertrieben. Ein fürstliches Recht konnte nicht mehr zum Vorwand der Unterdrücker dienen, sondern dieses Recht steht jetzt Dänemark entgegen. Noch stehen wir nicht am Ziel; aber lassen Sie uns festhalten unter allen Umständen. Ich vertraue auf Sie, daß Sie fest zu mir stehen werden. Vertrauen Sie auch auf mich! Gott wird unserer gerechten Sache den Sieg schenken. Unsere gemeinsame Losung sei, wie es am Schluß Ihrer Adresse heißt: Frei von Dänemark für ewig!

Amerika.

* **Neu-York**, 18. Febr. In einer Adresse an die Armee dankt Hr. Jefferson Davis dieser für ihre Bestrebungen, und sagt, daß der Frühlings-Feldzug mit Hoffnung auf Erfolg beginne. Hr. Davis hat das Gesetz bestätigt, welches die Ausfuhr von Tabak, Reis, Melasse und Zucker nur gegen spezielle Erlaubniß zuläßt. Ein anderes, gleichfalls vom Präsidenten des Südbundes autorisirtes Gesetz verbietet die Einfuhr gewisser Artikel aus Europa nach dem 1. März, und stellt das Maximum der Einfuhrsabgaben für die Seiden-, Wollen- und Baumwollenartikel fest.

Der Kommandant von Mobile kündigt an, daß er einen nahe bevorstehenden Angriff erwartet.

Man versichert, daß der südstaatliche General Johnston Vorbereitungen trifft, Chattanooga anzugreifen. Es geht das Gerücht, General Lee habe die Absicht, den Feldzug in der Gegend von Gigentec-roid in Pennsylvanien zu eröffnen. Gleichzeitig würde an einem andern Punkt ein anderer Angriff stattfinden.

* **Neu-York**, 19. Febr. (Per „Arabia".) Man glaubt, der Kongreß wird Hrn. Lincoln die Befugniß ertheilen, den Verkauf des in den Staatskassen befindlichen Geldes zu bewerkstelligen, vorausgesetzt, daß eine genügende Menge für die Auszahlung der Interessen der öffentlichen Schuld übrig bleibe. Dies hat das Herabgehen des Geldpreises verursacht. Man erwartet einen Angriff der Südstaatlichen gegen San Francisco. Die Stadt Bownsville (Texas) ist auf Befehl des Hrn. Lincoln dem allgemeinen Handel geöffnet worden.

Verantwortlicher Redakteur:
Dr. J. Herm. Kroenlein.

✗ Karlsruhe, 27. Febr. (Wintervorlesung.) Gestern Abend hat in Anwesenheit der höchsten Herrschaften die zwölfte Wintervorlesung stattgefunden. Der Redner, Professor Funke aus Freiburg, sprach über den in einer früheren Vorlesung bereits von ihm angedeuteten sechsten Sinn. Er erklärte es für eine bedenkliche Sache, an dem Althergebrachten und sogar an den ersten Elementen unserer Kenntnisse zu rütteln, glaubte aber gleichwohl selbst auf die Gefahr, daß ein prüfender Blick auf den Zustand seiner eigenen Sinne fallen könnte, für den neuen Schützling als Patron eintreten zu müssen. Derselbe sei ein Gemeingut aller Menschen und Thiere; er sei nicht etwa von untergeordneter Bedeutung, sondern ein hochwichtiges und zugleich der Zeit nach das zuerst auftretende geistige Vermögen des Menschen, werthvoller als jeder der andern Sinne und zugleich die unerläßliche Vorbedingung der Thätigkeit derselben. Ohne ihn würden wir unsern sonstigen Fähigkeiten gegenüber einem Kinde vergleichbar sein, welches vor einem telegraphischen Apparate stehe und weder wisse, welche Zeichen es damit gebe, noch was die von außen gegebenen bedeuten; ohne ihn würden wir, aller sonstigen Begabungen ungeachtet, weder sprechen, noch singen oder schreiben, weder gehen, noch tanzen können. Er muß alle andern Sinnesthätigkeiten zu unserem Bewußtsein bringen und uns dieselben gewissermaßen erklären.

Daß dieser Sinn, auf welchen Professor Ernst Heinrich Weber in Leipzig zuerst aufmerksam machte, trotz seiner außerordentlichen Wichtigkeit so lange unbeachtet blieb oder doch nicht von andern Fähigkeiten unterschieden wurde, hat seinen Grund offenbar darin, daß derselbe nicht, wie die übrigen Sinne, ein besonderes Organ hat, sondern über die sämmtlichen Bewegungsorgane des Körpers verbreitet ist. Man hat ihn deßhalb auch den Muskelsinn oder Bewegungssinn genannt.

Um die Wirksamkeit dieses sechsten Sinnes zu verstehen, muß man sich vergegenwärtigen, auf welche Weise die übrigen Sinne ihre Thätigkeit äußern. Unsere Sinne sind die offenen Pforten, durch welche die Außenwelt auf uns einwirkt. Vermittelst des Auges erhalten wir z. B. Licht- und Farbenempfindungen, vermittelst des Ohres die Wahrnehmungen der Erzitterungen der uns umgebenden Lufttheilchen, vermittelst der Schleimhaut der Nase die Wahrnehmungen von der chemischen Beschaffenheit der uns umgebenden elastisch-flüssigen Körper u. s. w.

Jeder Sinn hat seinen ihm eigenthümlichen Wirkungskreis, seine besondere Wirkungsweise und gewissermaßen seine besondere Sprache; mehrere derselben sind in fast ununterbrochener Thätigkeit, und die Seele ist so sehr gewohnt, ihren geschwätzigen Erzählungen zuzuhören, daß sie sogar die selbstgeschaffenen Spiele der Träume in die Gewänder und Formen derselben kleidet. Soll nun eine Sinnenwahrnehmung entstehen, so muß zunächst irgend eine Bewegung an das Organ des Sinnes herantreten und die Nerven desselben in irgend einer Weise affiziren; dieser Eindruck pflanzt sich durch die Nerven bis zu den zarten Bläschen gewisser Gehirnregionen fort, wird von unserer Seele in ganz unmittelbarer, subjektiver Weise empfunden und ermöglicht dadurch die eigentliche geistige Wahrnehmung. Wenn ich z. B. einen grünen Fleck sehe, so reizt derselbe in eigenthümlicher Weise die Nervenhaut meines Auges; dieser Reiz wird durch den Sehnerv zum Gehirne fortgepflanzt, affizirt hier gewisse Bläschen desselben und bewirkt dadurch, wie der Redner sich ausdrückt, eine grüne Empfindung, aus welcher die Seele die entsprechende Sinneswahrnehmung gewinnt und die darauf beruhende Vorstellung zu erzeugen vermag. Die Empfindung kann die gleiche, und die dadurch hervorgerufene Vorstellung eine sehr verschiedenartige sein. Eine brennende Kerze kann z. B. eine Lichtempfindung veranlassen. Dasselbe kann auch durch einen Schlag auf das Auge geschehen, während in dem Geist eine sehr verschiedenartige Vorstellung dadurch angeregt wird.

Auf dieselbe Weise erfolgt die Wirksamkeit des Muskelsinnes. Das Organ desselben sind, wie bereits bemerkt, die Muskeln unseres Körpers, die Wirkungen desselben einerseits Wahrnehmungen der Stellung und Lage unseres Körpers und seiner Theile, andererseits Wahrnehmungen äußerer Verhältnisse. Schließen wir z. B. unsere Augen und bewegen wir mittelst unserer Muskeln unsern Körper oder unsere Gliedmaßen, so haben wir von diesen Vorgängen ein klares Bewußtsein, und dieses können wir auf keine andere Weise erlangt haben, als vermittelst des sechsten Sinnes. Die in den Muskeln befindlichen Nerven sind durch die Zusammenziehung derselben in eigenthümlicher Weise affizirt worden, sie haben diese Eindrücke zum Gehirn fortgeleitet, dort eine entsprechende Empfindung hervorgerufen und dadurch der Seele die Wahrnehmung dieses Zustandes ermöglicht. Dieselben Vorgänge finden statt, wenn wir die Hände auf den Rücken legen und uns der Bewegungen der Finger, die wir nicht sehen können, bewußt werden. Der von dem Muskelsinne wesentlich verschiedene Tastsinn braucht dabei in keiner Weise mitzuwirken, obgleich dieser, sowie auch der Gesichtssinn, in der Wirklichkeit in vielen Fällen mit jenem zusammenwirken und wechselseitige Unterstützungen veranlassen. Wer zweifelt, daß das Gesicht einen Klavierspieler bei den Leistungen seiner Hände unterstützt? aber dessen ungeachtet spielt der geübte Künstler weiter, während er die Noten liest, und es hat sogar schon völlig blinde Klaviervirtuosen gegeben.

Bei dem neugebornen Kinde tritt sofort der Muskelsinn auf, und an seiner Hand entwickeln sich erst die andern Sinne, namentlich der Tastsinn und der Gesichtssinn. (Schluß folgt.)

Z.f.226. Karlsruhe.

Empfehlung.

Hiemit mache ich die ergebenste Anzeige, daß ich mein in **Pforzheim** betriebenes Geschäft **hierher** verlegt habe, und werde, meinem Grundsatz getreu, dasselbe in **der** Weise fortführen, durch Arbeiten **in deutschem Sinn** und **Kunstgeschmack**, und durch Heranbildung junger Leute, die Selbständigkeit der **vaterländischen Industrie** mitzuerstreben.

Wie bisher, fertige ich Arbeiten in **Gold, Silber, Bronze** und **versilberten Metallen; Kirchengeräthe, Pokale, Tafelaufsätze,** und Gegenstände für den täglichen Gebrauch.

Ferner werden ausgeführt: **Zeichnungen** und **Modelle** für **Eisenguß,** in **Bausachen, Ornamenten, Uhrengestellen,** und überhaupt jedes **Kunstgewerbe;** wozu ich mich unter Zusicherung reeller und pünktlicher Bedienung hochachtungsvoll empfehle.

Karl Siebenpfeiffer,
Amalienstraße Nr. 1.

Z.f.386. Nr. 124. Stein. (Holzversteigerung.) Aus den Domänenwaldungen diesseitigen Forstbezirks werden mit Zahlungsfrist bis 11. November l. J. versteigert,

Dienstag den 8. März,
aus Distrikt Limberg, Schlag Nr. 12:

5 Stück Holländereichen, 6 buchene Nutzholzklötze, 37 Klftr. buchenes, 2 Klftr. eichenes Scheitholz, 8 Klftr. buchenes, 1½ Klftr. eichenes, 1½ Klftr. gemischtes Prügelholz, 4½ Klftr. buchenes Stockholz, 4783 Stück buchene, 50 Stück gemischte Wellen und 1 Loos Schlagraum;

Mittwoch den 9. März,
aus Distrikt Schalkenberg, Schlag Nr. 16:

1 Elzbeer- und 3 Buchen-Nutzholzklötze, 39 Stück buchene Wagnerstangen, 47½ Klftr. buchenes, ¾ Klftr. eichenes Scheitholz, 11 Klftr. buchenes, 1 Klftr. aspenes, 1 Klftr. gemischtes Prügelholz, 2 Klftr. buchenes Stockholz, 6275 Stück buchene, 2425 Stück gemischte Wellen und 1 Loos Schlagraum.

Die Zusammenkunft ist jedesmal früh 10 Uhr in dem betreffenden Schlage.

Stein, den 29. Februar 1864.

Großh. bad. Bezirksforstei.
Obermeyer.

Z.f.370. Rastatt.

Omnibus-Verkauf.

Ein ganz leichter, schöner Omnibus ist zu verkaufen bei Schmiedmeister **Walz** in Rastatt.

Stadtamt Freiburg. Ort Haslach.

Oeffentliche Mahnung

zur Erneuerung von Grund- und Unterpfandbuchseinträgen.

Z.e.535. Haslach. Auf Grund des Gesetzes vom 5. Juni 1860, Reg.-Bl. Nr. 30, werden die in nachstehendem Verzeichnisse genannten Gläubiger oder deren Rechtsnachfolger aufgefordert, die bezeichneten Einträge von Vorzugs- und Unterpfandsrechten, wenn solche noch Giltigkeit haben, binnen sechs Monaten erneuern zu lassen, widrigenfalls die Einträge nach Art. 4 des erwähnten Gesetzes gestrichen würden.

Der Rechtsgrund der in nachstehendem Verzeichniß angegebenen Forderungen, welche in das Unterpfandsbuch eingetragen sind, besteht in bedungenen Unterpfandsrechten, und der Rechtsgrund der in das Grundbuch eingetragenen Forderungen in dem gesetzlichen Vorzugsrecht des Verkäufers, sofern nicht bei einzelnen Einträgen etwas Anderes bemerkt ist.

Haslach bei Freiburg den 30. Januar 1864.

Das Pfandgericht:
Mörch, Bürgermeister.

Der Vereinigungs-Commissär:
Schmuzer.

Aus Pfandbuch Band 1.

Des Eintrags Datum.	Seite.	Namen, Stand und Wohnort des Schuldners und seiner Rechtsnachfolger.	Namen, Stand und Wohnort des Gläubigers und seiner Rechtsnachfolger.	Betrag der Forderung. fl.	kr.
4. Febr. 1825	1	Mart. Burggraf Wwe. in Wolfenweiler	Josef Steyer, Hirschwirth in Freiburg	130	
30. Jan. =	2	Leopold Glockner in Freiburg	Stadtrath Jos. Dufner und Katharina Dufner in Freiburg	340	
1. März =	3	Jos. Bosch in Uffhausen	Salome Renkert hier	41	
11. Mai =	7	Anselm Killy hier	G. Köbele in Welschensteinach	350	
=	=	Georg Moog hier	dto.	207	20
15. Mai =	9	Andr. Hübscher hier	Andr. Stuck hier	128	19
16. Juni =	=	Johann Risser hier	Jakob Wieber Pflegschaft in Freiburg	63	2
10. Juni =	=	Jakob Spittler hier	dto.	58	56
=	=	Heinrich Riemensperger hier	dto.	16	4
=	=	Andr. Klauser hier	dto.	62	31
=	=	Andreas Hübscher hier	dto.	117	49
=	=	Joh. Finkler hier	dto.	55	30
10. Juli =	15	Kronenwirth Gutgesell in Wiehre	Jakob Renkert hier	120	48
30. Juli =	=	Joh. Risser hier	A. M. Kaiser hier	92	50
=	=	Andr. Hübscher hier	dto.	58	15
=	=	Jos. Finkler hier	dto.	19	36
=	=	Joh. Renkert hier	dto.		
=	=	Jak. Spittler hier	dto.	15	36
30. Sept. =	22	Mich. Mais Ehel. in Schallstadt	Hirschwirth Steiert in Freiburg	200	
1. Okt. =	23	Barbara Maierhofer daselbst	Metzger Joh. Horber v. da	368	
15. Okt. =	24	A. M. Düringer daselbst	Agath. Hercher v. da	400	
4. Nov. =	25	Schullehrer Enderle daselbst	Jakob Renkert v. da	73	
=	=	Mich. Göhrings Wwe. daselbst	Mich. Göhrings Gantmasse hier	401	
=	26	Joh. G. Stoll daselbst	dto.	119	
=	=	Christ. Köhl daselbst	dto.	90	30
=	=	Joh. G. Risser daselbst	Mich. Göhrings Wwe. hier	100	
=	=	Andr. Hübscher daselbst	dto.	100	
=	=	Mich. Finkler daselbst	dto.	30	
20. Dez. =	27	Josef Renkert daselbst	Salome Rieser hier	133	36
=	=	Jak. Spittler daselbst	dto.	81	11
=	=	Andr. Hübscher daselbst	dto.	196	36
4. Jan. 1826	29	Jak. Spoths Ehel. daselbst	G. F. Kappus	40	
27. März =	35	Andr. Steiert hier	Jos. Wießler hier	722	
8. April =	37	Joh. Renkert hier	Salome Rieser hier	33	36
=	=	Jak. Spittler hier	dto.	81	11
=	=	Andr. Hübscher hier	dto.	195	44
10. April =	39	dto.	Agnes Bruder in Freiburg	325	
=	41	Phil. Schweigert hier	Frau S. Küchle von da	100	
2. Juni =	45	Joh. Risser hier	Andr. Buchmüllers Gantmasse hier	130	
=	=	Joh. G. Stoll hier	dto.	63	
=	=	Jak. Spittler hier	dto.	130	
=	=	Joh. Finkler hier	dto.	65	
=	=	Joh. Risser hier	dto.	188	
=	=	Georg Gaß hier	dto.	178	
=	=	Andr. Mörch hier	dto.	144	
=	=	Altvogt Schlempp hier	dto.	180	
=	46	dto.	dto.	92	
=	=	Math. Eisele hier	dto.	138	
=	=	Jak. Spittler hier	dto.	182	
=	=	Phil. Frey v. Wendlingen	dto.	88	
=	=	Gg. Sillmann in Leutersberg	dto.	89	
=	=	Salome Rieser birr	dto.	64	
=	=	Joh. G. Blank hier	dto.	113	
=	=	Jak. Spittler hier	dto.	80	30
=	=	Joh. Rissers Ehel. hier	Konrad Zimmermann, Maurer	345	
10. Juli =	50	Andr. Buchmüllers Ehel. hier	Wwe. Schweitzer in Freiburg	700	
17. Aug. =	=	Joh. Hansers Ehel. in Fehrenschallstadt	Andr. Finkler hier	268	50
6. Nov. =	55	Anton Kochs Ehel. in Uffhausen	Phil. Merian, Stadtrath in Freiburg	2000	
24. Jan. 1827	61	Martin Riemensperger hier	Silvester Baumgärtners Masse hier	378	34
9. März =	64	Joh. Sulzbergers Ehefr., Barbara, geb. Serauer in Schallstadt	Joh. Sulzbergers Gantmasse v. da	93	
18. Mai =	67	Fritz Kümmerle in Leutersberg	Michael Mais von Schallstadt	54	10
22. Juni =	71	Hirschwirth Hünningers Eheleute in Opfingen	Jos. Steiert in Freiburg	210	
26. Sept. =	73	Mich. Göhrings Wwe., Kath., geb. Blank hier	Doktor Weisenek in Freiburg	110	
=	74	Joh. Finkler hier	Regimentsquartiermeister Kraus in Freiburg	20	
29. Sept. =	77	Math. Hanser von Schallstadt	Hirschwirth Steiert in Freiburg	132	
2. März 1828	81	Christian Köhl hier	Andr. Stuck in Müllheim	96	6
18. April =	84	G. F. Kappus hier	Joh. Kaiser, Waisenrichters Ehefrau von Wolfenweiler	230	
14. Mai =	85	Joh. Risser hier	Mich. Vögele in Wendlingen	160	
19. Mai =	=	Gottl. Mörchs Eheleute in Leutersberg	Küfer Jos. Friederich in Freiburg	700	
26. Mai =	87	Hieronymus Killy hier	Müller Landol. Klauser in Lehen	1075	
5. Juni =	89	Andr. Hübschers Ehel. hier	Schneider Ignaz Keller in Freiburg	300	
20. Juli =	93	Joh. Reichs Wwe. hier	Johann Reichs Kinder	127	42
27. Juli =	95	Georg Stolls Ehel. hier	Jos. Wangler in Freiburg	200	
6. Sept. =	97	Lorenz Speyer hier	Math. Storks Wwe. in Wolfenweiler	214	
=	=	Mattenwaidfond Haslach	Mich. Storks Gantmasse in Wolfenweiler	171	
=	=	Mart. Burggraf in Wolfenweiler	dto.	62	
=	=	Jak. Riemensperger hier	dto.	30	
10. Sept. =	99	Andr. Hübschers Ehel. hier	Schneider Ignaz Keller in Freiburg	200	
17. Sept. =	100	Obermüller Killy hier	Jos. Binder aus Hebbach, Ottersweier	3950	
27. Jan. 1829	105	Ursula Meierhofer in Schallstadt	Jos. Steiert, Hirschwirth in Freiburg	533	
12. Febr. =	106	Jakob Riemenspergers Ehel. hier	Salome Rieser hier	234	
12. März =	113	Joh. Dengler in Uffhausen	Joh. Ingolds Ehefrau Gantmasse in Wolfenweiler	140	
14. April =	114	Phil. Schweigerts Eheleute hier	Joh. Hercher in Freiburg	100	
27. Mai =	120	Gabriel Karsts Ehel. hier	Frau Weitzenegger, geb. v. Kleinsorg, in Freiburg	300	
17. Juni =	121	Gr. Referendär Direktor Ackermann in Karlsruhe	Rechtskonsulent Schwarz in Pforzheim	1000	
29. Juni =	123	Paul Spitzhirns Wwe., geb. Hanser, in Wolfenweiler	Friedr. Aufenbergs Kinder in Freiburg	400	
3. Juni =	124	Math. Kaiser hier	Büchsenmacher Enne in Freiburg	60	
31. Juli =	126	Christ. Köhls Ehel. dahier	Sophie Seiler daselbst	200	
3. Sept. =	129	Altvogt Neukirch hier	Magdalena Wieber in Waltershofen	200	
12. Nov. =	133	Andr. Hübschers Ehel. hier	Schneider Ignaz Keller in Freiburg	100	
27. Nov. =	134	Eva Klauser	Handlungshaus Andrees u. Kunzer in Freiburg	133	
7. Jan. 1830	135	Bernhard Hauer, Müller hier	Josef Fuhr daselbst	300	
10. Jan. =	=	A. B. Küchle in Opfingen	Pfarrer Eisenlohr in Opfingen	500	
=	137	Schullehrer Holzwart hier	Schullehrer Enderle	125	

Des Eintrags Datum.	Seite.	Namen, Stand und Wohnort des Schuldners und seiner Rechtsnachfolger.	Namen, Stand und Wohnort des Gläubigers und seiner Rechtsnachfolger.	Betrag der Forderung. fl.	kr.
10. Febr. 1830	140	A. Maria Risser hier	Oberforstmeister Gehres in Freiburg	55	
=	141	G. Gaß hier	Joh. Hansers Gantmasse in Schallstadt	346	
=	142	Jak. Spittler hier	Math. Joos Wwe. Gant in Schallstadt	30	
15. Febr. =	143	Joh. Risser, Gab. Karst hier	Schullehrer Enderle's Wwe. Debitmasse hier	175	
=	144	Gabriel Karst hier	Joh. Müllers Gant von Schallstadt	23	
=	=	Altvogt Schlempp hier	dto.	61	
=	145	Eva Klauser hier	Andr. Klausers Erben hier	900	
1. März =	147	Altochsenwirth Kappus hier	Joh. Hanser-Neukirch in Wolfenweiler	290	
23. März =	=	G. Meierhofers Ww. in Wolfenweiler	Doktor Fost in Freiburg	1000	
=	148	Math. Fleig, alt, hier	Jos. Rohrwasser in Ebringen	50	
9. April =	=	N. N.	Hirschwirth Steierts Erben in Freiburg	100	30
4. Juni =	149	Altvogt Neukirch hier	Theresia Fesenmeyer in Freiburg	122	
7. Mai =	150	Andr. Buchmüllers Ehel. hier	Josef Meyer daselbst	300	
14. Mai =	152	Sebast. Schütterer in Uffhausen	Sigmund Koch in Uffhausen	56	
5. Juni =	153	Bernhard Hauer, Müller hier	Phil. Seyert in St. Märgen	390	41
27. Aug. =	156	Math. Kaiser hier	Jakob Kaiser in Wolfenweiler	86	5
15. Dez. =	160	Math. Kaiser hier	David Marx Bergheimer von Breisach	206	
26. Jan. 1831	151	Math. Küchles Ehel. in Wolfenweiler	Jos. Glockner in Freiburg	100	
28. Jan. =	162	Jos. Mündler hier	Jos. Meyers Gantmasse daselbst	461	
4. Febr. =	=	A. M. Strebler hier	Kath. Reiner, geb. Langer, daselbst	300	
14. Febr. =	163	Andr. Buchmüllers Ehel. hier	Kath. Wanner, geb. Lang, daselbst	100	
=	164	M. Bienz von Littenweiler	Peter Dilger hier	575	
20. Febr. =	=	Konrad Meyers Ehel. hier	Jakob Wieber hier	1500	
14. März =	166	Math. Streicher, Jos. Steier hier	Kommissär Gebhard hier	3744	
=	=	Gabriel Karst hier	Andreas Buchmüller hier	170	
4. April =	=	Andr. Hübschers Ehefrau hier	G. F. Brummer in Wolfenweiler	46	40
=	167	Christ. Köhl hier	Andreas Hübschers Gantmasse hier	27	30
=	=	Joh. Risser hier	dto.	52	
25. April =	=	Rößlewirth Schill in St. Georgen	Heinrich Riemenspergers Gantmasse hier	164	
=	=	Jos. Ekert jg., in Wendlingen	dto.	155	
=	=	Lindenwirth Weber in St. Georgen	dto.	200	
=	=	Jak. Riemensperger, Vogt hier	dto.	36	
=	=	Jos. Hauser hier	dto.	92	
=	=	Kath. Looser hier	dto.	45	
=	=	Jak. Spittler hier	dto.	80	
=	169	Math. Riemensperger hier	dto.	45	
5. Mai =	=	Math. Kaiser hier	Silvester Baumgartner	510	
=	=	A. M. Kaiser hier	Math. Kaiser	900	
8. Juni =	171	Jos. Mörchs Ehel. hier	Euphemia Berthold in Konstanz	180	
=	172	G. F. Kappus hier	Heinrich Riemenspergers Gantmasse hier	700	
=	174	Phil. Schweigerts Ehefr. hier	Frau Sekretär Küchle in Freiburg	100	
=	=	dto.	dto.	100	
=	=	A. M. Strebler	dto.	300	
12. Juli =	=	Andr. Neukirch hier	Kreszenz Wannemacher Pflegschaft in Freiburg	200	
=	175	Heinrich Riemensperger hier	David Strecker in Ebnet	200	
13. Juli =	=	Heinrich Riemenspergers Ehefrau hier	Hofrath Petschka in Freiburg	200	
=	176	Andr. Buchmüllers Wwe. hier	Doktor Schweizer daselbst	200	
=	=	Frauenstift Adelhausen in Freiburg	Nik. Stolz daselbst	2000	
=	178	Phil. Schweigerts Ehel. hier	Weber'sche Stiftung daselbst	66	
=	179	Jak. Spittlers Ehel. hier	G. Stucks Erben in Müllheim	100	
=	=	Vogt Buchmüllers Wwe. hier	dto.	200	
=	=	Joh. Klotz hier	dto.	200	
=	180	Jos. Siegrist Ehel. hier	Andr. Beckers Ehel. in Freiburg	400	
14. Juli =	182	Hirschwirth Henninger in Opfingen	Gerber Althauser Wwe. in Opfingen	130	
=	184	Heinrich Riemensperger hier	Hofgerichtsadvokat Amann in Freiburg	50	
=	=	Joh. Reichs Wwe. hier	dto.	25	
=	189	Andr. Buchmüllers Wwe. hier	Zollgardist Stuck in Müllheim	161	32
=	=	Georg Stoll hier	Lorenz Groß Wwe. in Freiburg	100	
=	=	Joh. G. Stoll hier	dto.	100	
=	190	Gemeinde Haslach	Kaufmann Nino in Freiburg	194	3
=	=	Andr. Klausers Wwe. hier	Amtmann Reis daselbst	300	
=	=	Hirschwirth Henninger in Opfingen	Hirschwirth Steiert daselbst	150	
=	=	Andr. Hübschers Ehel. hier	Agnes Bruder daselbst	300	
=	191	Andr. Buchmüller hier	David Geißmar in Ihringen	100	
=	=	dto.	dto.	200	
=	=	A. M. Klauser hier	dto.	100	
=	=	dto.	dto.	176	
=	=	Joh. Jak. Freys Wwe. hier	dto.	90	
13. Juli =	176	A. M. Strebler hier	Doktor Schweizer in Freiburg	900	
18. Juli =	196	Joh. Bapt. Klotz hier	Rechnungsrath Holderreiter in Freiburg	70	
=	=	Jak. Riemensperger hier	dto.	63	
26. Juli =	=	Andr. Gohr von Neuhäuser	Anton Speyer hier	1450	
=	=	Georg Luperger, Thierarzt in Leutersberg	Thurmwart Nüßle in Freiburg	200	
=	197	A. M. Stork in Leutersberg	Joh. Ferd. Erggelet in Freiburg	300	
=	198	Joh. Hanser von Schallstadt	M. Anna Essig daselbst	300	
=	=	Gottl. Mörchs Eheleute in Opfingen	Magd. Eckstein daselbst	100	
=	=	Michael Storks Ehelente in Schallstadt	Math. Hanser, jg., von Schallstadt	174	
=	199	Johann Sutters Wwe. in Wolfenweiler	dto.	116	
=	200	Math. Hanser in Leutersberg	Handelsmann Neukirch in Wolfenweiler	600	
=	201	Mich. Joos in Schallstadt	Pfarrer Maler in Prechthal	100	
=	=	Mathias Sutters Eheleute in Wolfenweiler	Doktor C. Bader in Freiburg	200	
=	=	Mich. Küchlins Ehel. daselbst	Hirschwirth Steyert daselbst	200	
=	=	Joh. Klotz Ehel. daselbst	Christ. Böhle's Erben daselbst	150	
=	=	Joseph Meyers Eheleute in Schallstadt	Joh. Hanser in Wolfenweiler	90	
=	=	Hofgerichtsadvokat Amann in Freiburg	Frhr. v. Wessenberg in Freiburg	1000	
=	=	Andr. Buchmüller hier	A. M. Steiert daselbst	300	
=	=	Andr. Neukirch u. Andr. Hübscher hier	Baader-Weinberg'sche Stiftung daselbst	200	
=	=	Math. Storks Wwe. in Wolfenweiler	Bierbrauer Gramm daselbst	300	
=	=	Joh. Jak. Jenne's Ehel. in Wolfenweiler	Frau Pfarrer Maaler in Prechthal	400	
=	209	Andr. Buchmüller hier	Joh. Meier Heimburg in Schallstadt	153	30
=	=	Andr. Spoth Ehel. hier	Trudpert Ortlieb in Freiburg	100	

Des Eintrags Datum.	Seite.	Namen, Stand und Wohnort des Schuldners und seiner Rechtsnachfolger.	Namen Stand und Wohnort des Gläubigers und seiner Rechtsnachfolger.	Betrag der Forderung. fl.	kr.
26. Juli 1831	210	Vogt Neukirch hier	Andr. Trescher in Kappel	126	
=	=	dto.	Andr. Hübschers Gantmasse hier	415	
=	211	Joh. Risser	dto.	40	15
=	=	Waisenrichter Riemensperger hier	dto.	19	
=	=	Vogt Neukirch hier	dto.	27	
=	=	Johann Manner hier	dto.	60	
=	212	Mart. Ehret in Uffhausen	dto.	58	30
=	=	Josef Bosch daselbst	dto.	40	
=	=	Johann Roller hier	dto.	40	15
=	=	M. Barbara Reber hier	dto.	172	30
=	214	Kassian und Johann Ehret in Uffhausen	Math. Kaiser hier	100	
=	=	Johann Walter hier	Vogt Neukirch	900	
6. Sept. =	215	Waisenrichter Riemensperger hier	Hofgerichtsrath Preiß in Meersburg	60	42
=	=	Hieronymus Killy hier	Jos. Knupfer in Freiburg	440	
18. Sept. =	=	Schullehrer Schneider hier	Schullehrer Holzwarth hier	125	
10. Okt. =	216	G. Anselm Killy	Andreas Buchmüllers Eheleute hier	200	
=	=	Jos. Seile in Betzenhausen	Andr. Hübschers Gantmasse hier	126	
27. Okt. =	=	Math. Kaiser hier	David Bergheimer in Breisach	30	13
=	=	Christ.. Friedr. u. Christina Köhl	Gehrings Erben, unter Pflegschaft des Hofgerichtsadvokat Wittmann in Freiburg	40	41
15. Nov. =	=	Untermüller Moog hier	Mart. Buchmüller hier	81	
=	=	Schullehrer Schneider	dto.	80	30
24. Nov. =	217	Mich. Stork in Wolfenweiler	Hofgerichtsadv. Holzhauer in Freiburg	1000	
28. Nov. =	=	Joh. Bögele, Schreiner in Uffhausen	Jak. Frei Wwe. hier	80	
=	=	Joh. Risser hier	Ant. u. Leopold Kochs Gantmasse in Uffhausen	66	
2. Dez. =	218	Barbara Meyer hier	Magd. Rauch Wwe. in Freiburg	100	
4. Dez. =	=	Hieronymus Killy hier	Phil. Schweigerts Ehel.	84	
6. Dez. =	219	Joh. Brombachers Wwe. hier	Christ. Brombächer hier	230	20
=	=	dto.	A. M. Bromberger hier	165	20
=	=	dto.	Joh. Bromberger hier	225	19
10. Jan. 1832	221	Joh. Risser hier	A. M. Kaiser hier	110	30
=	=	Christ. Sutter von Opfingen	Jak. Spittler hier	90	
=	=	Konrad Meyer hier	Math. Hanser in Leutersberg	–	
30. Jan. =	222	Jakob Spoth hier	Christ. Renkert	87	51
23. Febr. =	224	Paul und Math. Burggraf in Wolfenweiler	Pfarrer Schellenberg in Gundelfingen	750	
22. März =	225	A. M. Klauser hier	Baader-Weinberg'sche Stiftung in Freiburg	20	
=	=	dto.	dto.	80	
3. April =	227	Joh. Kaiser in Leutersberg	Verwalter Wikler in Freiburg	200	
5. März =	=	Joh. Walter hier	Mich. Mais in Schallstadt	440	
28. März =	=	Joh. Raufer hier	Johann Mörch	1000	
8. April =	228	Georg Blank hier	Christ. Köhls Gantmasse hier	160	
=	=	Andreas Kappus hier	dto.	116	
=	=	Christian, Friedrich und Christine Köhl hier	dto.	41	
=	=	dto.	dto.	37	30
5. April =	229	Joh. Tritschler hier	Joh. Jak. Renkert hier	30	
16. April =	=	Heinrich Reich hier	G. F. Kappus	354	
6. Mai =	=	Andr. Hübschers Ehel. hier	Baader-Weinberg'sche Stiftung in Freiburg	112	
7. Mai =	=	Joh. Mörch hier	Math. Kaiser hier	72	40
=	=	Jak. Spoth hier	Friedrich Kappus hier	900	
=	=	Mart. Riemensperger hier	dto.	101	
26. Juni =	234	Joh. Tritschler in Kirchzarten	Jakob Renkert hier	52	
=	=	Mart. Riemensperger Ehel. hier	Paul Bürgenmeyer, Schneider in Freiburg	1250	
1. Sept. =	236	Hieronymus Killy hier	Stadtrath Phil. Merian in Freiburg	300	
12. Sept. =	237	Vogt Riemensperger hier	Mich. und Jakob Damm in Wolfenweiler	2000	
=	240	J. G. Rieser Ehel. hier	Ursula Steiert in Freiburg	32	
=	=	Christina Renkert und Christ. Köhl hier	Marx G. Ehret in Wendlingen	500	
=	=	Joh. Hanser und Joh. Schärle von Pfaffenweiler	Peter Ingold von Schallstadt	51	
24. Nov. =	242	Vogt Neukirch hier	Gerber Sartori in Freiburg	455	
4. Dez. =	243	Georg Isele hier	Math. Kaiser hier	29	10
=	=	Christian, Friedrich und Christina Köhl hier	Schullehrer Enderle hier	44	
20. Sept. =	244	Jak. Riemensperger Ehel. hier	Ignaz Keller, Schneider in Freiburg	98	
=	=	Joh. Tritschler und dessen Ehefrau, Barbara Bügelspacher hier	v. Kleinsorger 1., Leutnant in Karlsruhe	250	
16. Jan. 1833		Gemeinde Haslach	Frhr. v. Harsch's Herrschaft Holzhausen, der Ober- und Niederreute	300	
12. März =	250	Franz Ant. Eckert in Wendlingen	Phil. Schweigert hier	1000	
=	=	G. Rieser u. Andr. Mörch, Accisor, hier	Gebhards Erben	70	
=	251	Jak. Riemensperger hier	Math. Kaiser in Thiengen	21	30
14. März =	=	Joh. Roller hier	Bürgermeister Mich. Schuhmacher in Thiengen	150	
17. März =	=	A. Dilger hier	Andr. Buchmüller Ehel. hier	110	
20. März =	=	Hirschwirth Streicher hier	A. M. Klauser hier	88	
=	252	Math. Eisele hier	dto.	50	
=	=	Lorenz Speyer hier	dto.	200	
=	=	Math. Fleig, Schuster	Jak. Trautwein in Leutersberg	94	
14. Mai =	253	Jos. Hauser in St. Georgen	Jos. G. Küchle in Opfingen	60	
=	=	G. Bruder daselbst	Andr. Althauser daselbst	190	
20. Mai =	254	Georg Gaß hier	Vogt Neukirch daselbst	300	
24. Mai =	=	Christ. Sutters Ehel. in Opfingen	Frau Wilhelmi, geb. Metzger, in Freiburg	150	
5. Juli =	255	Andr. Spoth hier	Andr. Hübschers Verlassenschaft hier	100	
=	258	Joh. Tritschler, Schuster hier	dto.	160	
=	=	Andr. Tritschler hier	dto.	79	
=	=	Christian Köhl hier	dto.	43	
=	=	A. M. Kaltenbach hier	dto.	50	
=	259	Lehrer Schneider hier	dto.	61	
=	=	Jak. Renkerts Ehel. hier	dto.	88	
=	=	Jak. Spittler hier	dto.	37	
=	=	Joh. Thoma von Falkenstein	dto.	45	
=	=	Klemenz Koch von St. Georgen	Joh. Ehret, jg., von Wendlingen	860	
15. Juli =	=	Kath. Hanser in Leutersberg	Anna Hagenbach in Freiburg	228	
25. Juli =	260	Georg Stoll hier	G. Isele's Ehel. hier	200	
=	=	Kaufmann Metz in Freiburg	dto.	121	
=	=	Galeerenwirth Frey in Uffhausen	dto.	216	
=	=	Joh. Mörch hier	dto.	100	
=	=	Joh. Walter hier	dto.	140	
=	=	Math. Eisele hier	dto.	75	30
=	=	Jos. Steiert hier	dto.	181	
=	=	Lorenz Speyer hier	dto.	60	
=	=	Jos. Hauser hier	dto.	178	
=	=	Joh. Raufer hier	dto.	162	30
=	=	Lorenz Speyer hier	dto.	64	
=	=	Joh. Mörch hier	dto.	253	
=	=	Jos. Dürenbachs Wwe. in Oehlinsweiler	dto.	876	
=	=	Joh. Bögele, jg., in Wendlingen	Bürgermeister Schuhmacher in Thiengen	440	
26. Aug. =	=	Joh. Mörch hier	Kommissär Gebhardt hier	150	
2. Sept. =	=	Gabriel Karst hier	Helena Bergheimer in Breisach	183	38
11. Dez. =	264	Joh. Tritschler, Schuster hier	G. Steiert, Blasebauer in Kappel	102	
10. Juni 1829	121	Samuel Stäudle in Opfingen	Oberstleutnant Weizenegger in Freiburg	300	
23. Aug. =	128	Phil. Schweigert hier	Math. Hanser in Schallstadt	380	
			Math. Riesers Kinder, Andreas, Georg Jakob und M. Salome hier	124	26

Des Eintrags Datum.	Seite.	Namen, Stand und Wohnort des Schuldners und seiner Rechtsnachfolger.	Namen, Stand und Wohnort des Gläubigers und seiner Rechtsnachfolger.	Betrag der Forderung. fl.	kr.
23. Aug. 1829	139	Altvogt Schlempp hier	Altvogt Buchmüllers Erben	186	
			Waisenrichter Strebler hier		
			Kommissär Gebhardt hier		
			Georg und Jakob Klein von Kehl		
16. Febr. 1830	146	Johann Blank, modo Jakob Renkert hier	Landeskostenkasse Thiengen	100	
4. Juni =	147	Altvogt Neukirch hier	Therese Fesenmeyer in Freiburg	122	
7. Mai =	150	Andr. Buchmüllers Ehel. u. A. M. Kaiser hier	Josef Meier daselbst	300	
1. Juli =	153	Kronenwirth Gutgesell in Wiehre	Jos. Künzler daselbst	422	
14. Nov. =	169	Phil. Schweigerts Ehefrau hier	Phil. Schweigerts Gant hier	96	
12. Dez. =	237	Maria Heim	Jos. Friedr. Winter von Mengenhard	84	30
=	=	Katharina Riemensperger hier und Christian Kohl hier	Hofgerichtsrath Widtmann in Freiburg	150	
5. Dez. 1826	27	Christian Renkert hier	Andreas Neukirch hier	308	
=	=	Andr. Neukirch hier	Christian Renkert hier. Pflegschaft	308	39
=	=	Altvogt Schlempp hier	Joh. Jak. Wieber =	2556	39
=	=	dto.	A. M. Wieber =	1370	46
=	=	dto.	Andr. Wieber =	1516	10
=	=	Math. Fleig hier	Jak. Kaiser =	3313	40
=	=	Waisenrichter Riemensperger hier	A. M. Rieser =	104	36
=	=	Andr. Hübscher hier	Andr. Stuck =	783	58
=	=	Phil. Schweigert hier	Andr. Finkler =	268	54
=	=	Andr. Mörch hier	A. M. Kaiser =	3227	50
=	=	Math. Fleig hier	Elisabetha Schreiner =	147	50
=	=	Andr. Hübscher hier	Andr. Johner =	278	3
=	=	G. K. Kappus hier	Andr. Kappus =	390	54
=	=	Georg Stoll hier	Mart. Buchmüller =	605	31
=	=	Phil. Schweigert hier	Andr. Buchmüller =	605	
=	=	Georg Gaß hier	A. M. Buchmüller =	610	

Aus Grundbuch Band 1.

Des Eintrags Datum.	Seite.	Namen, Stand und Wohnort des Schuldners und seiner Rechtsnachfolger.	Namen, Stand und Wohnort des Gläubigers und seiner Rechtsnachfolger.	Betrag der Forderung. fl.	kr.
20. Dez. 1810	111	Georg Stoll hier	Joh. Jak. Spoth hier	70	
25. März 1811	112	Joh. Nep. Rapp von Elzach	Joh. Mart. Knoll hier	2801	
28. Okt. 1810	114	Konrad Ehret in Uffhausen	Joh. Blank hier	57	
11. Jan. 1811	115	Jakob Kaiser daselbst	Georg Reinbold hier	194	
=	=	Johann Schill, Rößlewirth in St. Georgen	dto.	700	
14. März =	116	Joh. Risser hier	Christ. Riper'sche Kinder	18	
=	=	Jakob Riemensperger hier	dto.	596	
12. Febr. =	117	Math. Gassenschmied in St. Georgen	Mart. Hanser, Altstabhalter in Wolfenweiler	950	
18. Apr. =	=	Michael Kiefer, Metzger in Steinewend	Jos. Lindinger von Lehen	225	
=	=	Joseph Kiefer, Beck in St. Georgen			
=		Mich. Ehret in Uffhausen			
23. April =	118	Mart. Knoll hier	Johann Finklers Ehel. hier	50	
21. Mai =	=	Jos. Vögele in Uffhausen	Johann Sulzberger hier	225	
17. Mai =	119	Friedr. Schütterer in St. Georgen	Joh. Finkler hier	90	
18. Mai	120	Andreas Neukirch mit Andr. Buchmüller hier	Jak. Kaisers Eheleute in Leutersberg	700	
19. Juni =	121	Jos. Dürenbach in Pfaffenweiler	Paul Spitzhirn, Schuhmacher in Wolfenweiler	500	
16. Dez. =	122	Friedr. Schütterer in St. Georgen	Joh. Finkler hier	150	
12. Apr. 1812	126	Mich. Kiefer in Uffhausen	Andr. Buchmüller hier	250	
26. Juni =	=	Mart. Kaiser hier	Schulmeister Gebhardt hier	450	
14. Jan. =	127	Mich. Renkert hier	Joh. Spittler, Schreiner in Opfingen	70	
4. März =	=	Christ. Hasler in Leutersberg	Mich. Hasler in Leutersberg	610	
8. April =	128	Konrad Bausch in Uffhausen	Martin Blank hier	50	
10. April =	129	Andr. Neukirch hier	Jakob Kaisers Ehel. hier	300	
30. Mai =	131	Jak.. Wieber, Richter hier	Heinrich Fiand in Mengen	133	20
31. Juni =	=	Joh. Koch in Wendlingen	Joh. Ad. Ott, Stabhalter in Thiengen	445	30
16. März =	132	Konr. Bausch in Uffhausen	Andr. Buchmüller hier	50	
14. Juni =	132b	dto.	Joh. Risser hier	30	
12. Okt. =	133	Joh. Kiefer in St. Georgen	Math. Ehret, ledig, in Wendlingen	150	
1. Apr. 1811	134	Andr. Buchmüller hier	Schulmeister Neßler Wwe. hier	85	
=	135	Andr. Spoth hier	dto.	77	
=	=	Joh. Finkler hier	dto.	83	
=	=	dto.	dto.	103	
=	=	Christ. Roller hier	dto.	45	
7. Jan. 1813	137	Friedr. Schütterer in St. Georgen	Heinrich Riemensperger hier	40	
16. Febr. 1812	138	Joh. Mich. Renkert hier	Andreas Denzers Erbschaft in Opfingen	110	
20. Jan. 1813	139	Ant. Wernet, Müller hier	Joh. Jak. Spoth hier	77	
=	140	dto.	Joh. Reich hier	66	
20. Febr. 1811	=	Mart. Buchmüller hier	dto.	90	
=	141	Andr. Hübscher hier	dto.	180	
31. Mai 1813	142	Mich. Koch in Wendlingen	Andr. Klauser hier	250	
1. Juli =	143	Jak. Althauser in Opfingen	Simon Althauser von da	70	
1. Aug. =	144	Schulmeister Gebhard hier	Schuhmacher Joos in Schallstadt	50	
=	=	Phil. Schweigert hier	dto.	12	
22. Apr. =	145	Joh. Risser hier	Vogt Schlempp hier	40	
20. Apr. 1814	146	Vogt Buchmüllers Wwe. hier	Jak. Brennets Erben hier	48	
28. Juni =	147b	Joh. Reich hier	Mich. Göhring	400	
10. Aug. =	148	Joh. Renkert hier	Christ. Maurer, Schneider in Gundelfingen	500	
=	=	Andr. Neukirch hier	dto.	84	
=	=	Christoph Roller hier	dto.	116	
=	=	Joh. Mart. Knoll hier	dto.	142	
=	=	Joh. Sulzberger hier	dto.	71	
=	=	Math. Rieser hier	dto.	55	
=	149	Landolin Klauser, ob dem Streitberg bei Buchheim	G. Klein Wwe. hier	1800	
8. Okt. =	150	Schulmeister Gebhard hier	Joh. Renkert hier	160	
=	150b	Salome Risser hier	Jak. Brenn hier	303	
9. Apr. =	151b	Joh. Sulzberger hier	Schulmeister Neßlers Erben hier	257	
=	=	Joh. Finkler hier	dto.	206	
21. Febr. 1815	153b	Joh. Steininger in Ebringen	Jak. Rupp in Wolfenweiler	600	
13. Nov. =	154	Andr. Hübscher hier	Joh. Jak. Renkert hier	100	
30. Jan. =	154b	Joh. G. Jenne in Thiengen	Anton Wernet, Müller hier	2001	
18. Dez. =	156	Joh. G. Gutmann in Uffhausen	Mich. Jung'sche Gantmasse in Uffhausen	46	
1. Apr. 1816	157	Galeerenwirth Joh. Bapt. Schürmeyer in St. Georgen	Math. Kiefer, Metzger in St. Georgen	27	
4. April =	159	Friedr. Schütterer in St. Georgen	Joh. Finkler hier	82	
17. Mai =	159b	Paul Pfister in Opfingen	Jak. Fiand von Mengen	400	
16. April =	160	Ant. Wissert in Endingen	Alois Schätzle, Obermüller hier	4250	
23. Juli =	160b	Konrad Ehret in Uffhausen	Mich. Kochs Gantsache in Uffhausen	21	
=	=	Mich. Kiefer daselbst	dto.	70	
12. Sept. =	161	Jak. Spittler daselbst	Jak. Renkert hier	450	
25. Sept. =	161b	Lindenwirth Gassenschmied in St. Georgen	dto.	105	
=	162	Joh. Sulzberger hier	Jak. Gebhardts Wwe. hier	40	
11. Jan. 1817	163	Vogt Riemensperger hier	Stabhalter Reinbold hier	150	
24. Dez. 1816	163b	Hirschwirth Gebhard hier	Jak. Ehret in Schuttern	126	
16. Dez. =	164	Math. Fleig, Schuster hier	Joh. Risser hier	130	
=	=	Mart. Blank hier	dto.	123	
=	=	Mich. Brenn hier	dto.	96	
=	=	Heinrich Riemensperger hier	dto.	145	
=	=	Jakob Renkert hier	dto.	90	
22. Jan. =	167	Galeerenwirth Schürmeyer in Steinewend	And. Klauser	55	

Des Eintrags Datum.	Seite.	Namen, Stand und Wohnort des Schuldners und seiner Rechtsnachfolger.	Namen, Stand und Wohnort des Gläubigers und seiner Rechtsnachfolger.	Betrag der Forderung. fl.	kr.
17. März 1816	168	Math. Fleig hier	Joh. Rufle in Bickensohl	300	
29. Mai 1817	167	Andr. Neukirch hier	Joh. Reich hier	600	
=	=	Andr. Spoth hier	dto.	66	
=	=	Kommissär Gebhard hier	dto.	130	
=	168	Jak. Riemensperger hier	dto.	80	
=	=	Altvogt Mörch hier	dto.	62	
=	=	Jak. Renkert hier	dto.	66	
=	=	Kommissär Gebhard hier	dto.	150	
=	=	Vogt Buchmüller Wwe. hier	dto.	106	
=	=	Andr. Spoth hier	dto.	67	
25. März =	169	Hirschwirth Gebhard hier	Joh. Jak. Kaisers Wwe. von Leutersberg	169	
18. Apr. =	170	G. Ott von St. Nikolaus	Mart. Kaiser in Leutersberg	220	
=	171b	Joh. Burggraf, Wagner in Wolfenweiler	G. Schneider in Thiengen	100	
=	172	Ant. Wernet, Ottilienwirth	Mart. Blank hier	80	
=	=	Silvester Baumgärtner hier	dto.	104	
=	=	Mart. Knoll hier	dto.	56	
=	172b	Metzger Sproder in Freiburg	dto.	100	
=	=	Christ. Hasler in Leutersberg	dto.	200	
=	=	Christoph Roller hier	dto.	205	
=	=	Karl Kappus Wwe. hier	dto.	133	
=	=	Jak. Renkert hier	dto.	50	
=	=	Joh. Risser hier	dto.	46	
=	173	Mart. Knoll hier	dto.	150	
22. Apr. =	174	Joh. Risser hier	G. Jenne's Ehefrau, Mittlermüller hier	2695	
20. Apr. =	174b	Lindenwirth Gassenschmied in St. Georgen	Joh. Risser hier	60	
7. Mai =	175	Theresia und Maria Heim an der alten Glashütte, St.-Peter-Amt	Joh. Sulzberger hier	1150	
=	=	Georg Linser in Opfingen	dto.	175	
=	175b	Joh. Risser hier	dto.	102	
=	175	Math. Rieser hier	dto.	60	
=	=	Joseph Vögele, Schreiner in Uffhausen	dto.	280	
=	=	Joh. Bapt. Schürmeyer, Galeerenwirth in Uffhausen	dto.	170	
=	=	Jak. Spittler hier	dto.	30	
=	176	Jak. Riemensperger hier	dto.	80	
=	=	Jak. Spittler hier	dto.	120	
=	=	Jak. Renkert hier	dto.	188	
=	=	Mich. Göhring hier	dto.	100	
=	=	Mart. Knoll hier	dto.	150	
29. Mai =	179	Jak. Kopp, Maurer in Wolfenweiler	Mich. u. Joh. Hanser in Wolfenweiler	138	
6. Juni =	180	Jos. Bayer, Müller hier	Landol. Klauser, Müller hier	2800	
22. Mai =	180b	Joh. Bapt. Klotz hier	Jos. Gieh, Metzger in Freiburg	88	
27. Aug. =	181	Joh. Klotz hier	Joh. Jak. Jenne, Löwenwirth in Wolfenweiler	125	
6. Aug. =	183	Math. Eisele hier	Ant. Wernet, Ottilienbeständer	1200	
21. Dez. =	183b	Joh. Mörch hier	Mathias Strebler hier	160	
16. Dez. =	184	Jak. Rießmann in Wendlingen	Doktor Sulzer in Rheinfelden	160	
23. Dez. =	184b	Joh. Klotz hier	Andr. Neukirch hier	100	
5. Nov. =	185	Jakob Kopp, Maurer in Wolfenweiler	Joh. Hanser in Schallstadt	200	
5. Jan. 1818	185b	Joh. Andris in Freiburg	Math. Strebler und Math. Bogt hier	400	
=	186	Waisenrichter Martin Riemensperger hier	Mart. Meyer, Oelers Sohn in Ebringen	68	
=	186b	Joh. Berger in Siegelau	Anton Wissert, Obermüller hier	7000	
17. Jan. =	187	Kath. Schweizer hier	Kommissär Gebhard hier	400	
7. Febr. =	188	Math. Eisele hier	Mart. Knoll hier	100	
6. März =	190	Joh. Klotz hier	Mart. Hug in Schallstadt	281	
12. Apr. =	191	Joh. Bapt. Mörch in St. Nikolaus	Kasp. Klipfels Erben in Weißweil	219	10
=	=	Joh. G. Bär in Opfingen	dto.	133	50
16. Apr. =	191b	Joh. Mart. Knoll, Accisor hier	Andr. Strauch von Gundelfingen	458	6
20. Apr. =	193	Anselm u. Hieronymus Killy, Müller hier	Jos. Bayer, Müller hier	3100	
23. Apr. =	193b	Hirschwirth Henninger in Opfingen	Gerber Althausers Kinder in Opfingen	176	40
8. Mai =	194	Anton Keller, Müller v. Lachen bei Zürich	Joh. Mörch hier	2950	
4. Mai =	195b	Phil. Schweigert hier	Kath. Bogt in Schallstadt	44	
18. Juni =	196	Christ. Sutter in Opfingen	Joh. Renkerts Gantmasse hier	311	
15. Aug. =	197b	Valentin Hettichs Wwe. in Freiburg	Jakob Renkert hier	70	
22. Aug. =	198	Joh. Buchmüller in Opfingen	Joh. Hasler in Thiengen	440	
23. Aug. =	=	Joh. Ad. Küchle daselbst	G. Sutter, Sattler in Opfingen	198	
26. Sept. =	199	Mart. Ehret in Uffhausen	Stefan Gertis hier	70	
10. Nov. =	199b	Joh. G. Boll in Opfingen	G. Bäßle in St. Märgen	1800	
20. Dez. =	201	Schlosser Weckerle in Freiburg	großh. Oberverwaltung	280	
15. Dez. =	201b	Joh. Rens in Wendlingen	Metzger Konrad Spröder in Freiburg	150	
1. Febr. 1819	202	Andr. Althauser, Metzger in Freiburg	Jak. Kopp, Maurer in Wolfenweiler	300	
6. März =	203b	Joh. Küchle daselbst	Andr. Buchmüller hier	300	
8. Mai =	206b	Joh. Buchmüller in Opfingen	Andr. Linser von da	146	
17. Mai =	207	Joh. Dengler in Uffhausen	Andr. Buchmüller hier	75	
28. Mai =	208	Andr. Hübscher hier	dto.	340	
2. Juni =	209	Galeerenwirth Schürmeyer in Uffhausen	Jak. Frey Wwe. hier	90	
— März 1820	210	Joh. Kaiser hier	Düringersche Wwe. in Schallstadt	525	
24. Okt. =	211	Andr. Hübscher hier	G. F. Jenne, Rebstockwirth in Leutersberg	58	
2. Juni 1817	211b	Lorenz Kreuz hier	Joh. Renkerts Ehel. hier	644	
=	212	A. M. Spoth	dto.	60	
=	=	Christoph Roller hier	dto.	211	
=	=	Joh. Renkert hier	dto.	83	
=	=	Joh. Risser hier	dto.	71	
=	=	Jak. Renkert hier	dto.	62	
10. Dez. 1819	=	Stabhalter Hanser in Leutersberg	Joh. Burggraf, Wagner in Wolfenweiler	135	
20. Jan. 1820	213	Bogt Schlempp hier	A. M. Kaltenbach hier	86	
7. März =	=	Joh. Rotzinger von Eschbach	Joh. Finkler hier	700	
29. März =	214b	Math. Hanser von Schallstadt	Joh. Meyer von da	150	
23. Apr. =	216	Jos. Thoma in Uffhausen	Mart. Walk und Blasius Schüler von Ebringen	305	24
5. Apr. =	215b	Konrad Vögel in Uffhausen	Jos. Vögele, Schreiner in Uffhausen	30	
30. Mai =	216b	Vogt Schlempp hier	Jak. Gebhards Wwe. von Denzlingen	100	
20. Juli =	217b	G. Köbele von Siensbach	Ant. Wissert, Müller hier	5000	
22. Juli =	218	Jak. Renkert hier	Math. Rieser hier	132	
=	218b	Salome Risser hier	dto.	120	
=	=	Andr. Hübscher hier	dto.	96	
=	=	Joh. Renkert hier	dto.	54	
=	=	Vogt Schlempp hier	dto.	33	
=	=	Jak. Spittler hier	dto.	197	
=	=	Lorenz Kreuz hier	dto.	155	
=	=	Barbara Rieser hier	dto.	70	
=	=	Maria Schneider hier	dto.	625	
12. Sept. =	220—21	Bernhard Hauer, Müller hier	Joh. Mörch hier	2700	
7. Okt. =	222b	Konrad Ehret in Uffhausen	Joh. Jak. Spoth hier	80	
16. Okt. =	223	A. M. Enißin hier	Katharina Enissi hier	36	
30. Dez. 1820	223	Math. Küchlin von Weißenheim	Lorenz Steiert in Freiburg	300	
=	224	Margaretha Jäckle hier	Jak. Riemensperger hier	80	
24. Febr. 1821	225	Kronenwirth Gutgesell in Wiehre	G. Ott in Mengen	330	
12. März =	=	Schullehrer Enderle hier	Georg Blank, Schneider hier	60	
4. April =	226	Joh. Dengler hier	Mich. Brenn hier	90	
=	227	Konrad Ehret hier	dto.	44	
=	=	Andr. Buchmüller hier	dto.	134	
=	=	Andr. Hübscher hier	dto.	43	
=	=	Georg Stoll hier	dto.	50	
=	=	Mich. Finkler hier	dto.	61	
12. Apr. =	=	Ignaz Kiefer in Oehlinsweiler	Joh. Birmele von Mengen	325	
11. Jan. 1821	229	Andr. Neukirch hier	Joh. Joos in Wolfenweiler	201	
20. Aug. =	230	Salome Renkert hier	Katharina Renkert hier	36	
10. Okt. =	232	Kommissär Gebhard hier	Andr. Neukirch hier	201	
23. Nov. =	233	Martin Knoll, Accisor hier	Jak. Schuhmacher in Thiengen	60	
1. Apr. 1822	236b	Joh. G. Müller in Opfingen	A. M. Strebler hier	400	
20. Febr. =	235b	Joh. G. Stoll hier	Joh. Meierhofer	95	
18. Mai =	237b	Samuel Stäuble in Opfingen	Math. Hanser in Schallstadt	380	
26. Juli =	238	Samuel Renkert hier	G. Burbacher in Wolfenweiler und Mich. Ingold in Schallstadt	34	
17. Juli =	240	Anselm Killy hier	Joh. Buchmüller hier	250	
3. Aug. =	240b	Ans. u. Hier. Killy hier	G. Köbele, Müller hier	5000	
18. Sept. =	241b	G. Moog hier	Anselm und Hieronymus Killy hier	3200	
10. Dez. =	=	Georg Risser hier	G. Walter in Opfingen	140	
27. Dez. =	242	G. Kappus hier	Math. Bron in Schallstadt	100	
8. Jan. 1823	243	G. Stoll, jung, hier	Andr. Buchmüller hier	240	
=	=	Georg Gaß hier	dto.	240	
=	=	Jak. Spittler hier	dto.	25	
=	=	Math. Streicher hier	Joh. Risser hier	1400	
24. Febr. =	245	Jos. Weber hier	Mich. Brenn hier	1325	
3. März =	246b	G. Rieser hier	Joh. Kaiser in Wolfenweiler	167	
11. März =	247b	Margaretha Risser, geb. Jäcklin, hier	Andr. Buchmüller hier	1900	
2. Apr. =	248	Joh. Risser hier	Jos. Mich Brenn hier	48	30
=	=	Jak. Riemensperger hier	dto.	140	
=	=	Andr. Neukirch hier	dto.	50	

Grundbuch 1b.

Des Eintrags Datum.	Seite.	Namen, Stand und Wohnort des Schuldners und seiner Rechtsnachfolger.	Namen, Stand und Wohnort des Gläubigers und seiner Rechtsnachfolger.	Betrag der Forderung. fl.	kr.
18. Mai 1824	1	Peter Bosch in Uffhausen	Math. Küchlin in Leutersberg	32	
25. April =	3	Andr. Hübscher hier	Mart. Knoll Gantmasse hier	173	30
=	=	Heinrich Riemensperger hier	dto.	104	15
=	=	Christian Köhl und Johann Mörch hier	dto.	82	30
=	=	Phil. Schweigert hier	dto.	45	15
=	=	Andr. Spoth hier	dto.	56	
=	=	Jak. Riemensperger hier	dto.	89	30
=	=	Math. Fleig, alt hier	dto.	61	30
=	=	Lorenz Kreuz hier	dto.	46	30
=	=	Joh. G. Stoll hier	dto.	87	
29. Mai =	8	Andr. Neukirch hier	Joh. Reichs Gant hier	600	
=	=	Andr. Spoth hier	dto.	66	
=	=	Theilungskommissär Gebhard hier	dto.	130	
=	9	Jakob Riemensperger hier			
=	=	Bogt Schlempp hier	dto.	80	
=	=	Altvogt Mörch hier	dto.	43	
=	10	Jakob Renkert hier	dto.	62	
=	=	Johann Risser und Kommissär Gebhard hier	dto.	66	
			dto.	150	
=	=	Christ. Köhl hier	dto.	106	
=	=	Joh. Roller hier	dto.	1	
=	11	Andr. Spoth hier	dto.	67	
26. Juni =	12	Joh. Wießel von Neuhäuser	Math. Rieser hier	620	
19. Juli =	15	Joh. Burger in Wiehre	Schlosser Weckerle in Freiburg	300	
24. Aug. =	16	Lorenz Speyer hier	Mart. Knoll hier	1205	
22. Juli =	18	Georg Neßler hier	Jakob Renkert hier	32	30
=	=	Salome Risser hier	dto.	61	
=	=	Salome Renkert hier	dto.	35	30
=	=	Jak. Riemensperger	dto.	68	
=	=	Vogt Neukirch hier	dto.	50	30
=	=	Mart. Ehret in Uffhausen	dto.	101	
=	20	Christ. Klauser hier	dto.	70	
=	=	Joh. Mörch hier	Joh. G. Neßlers Wwe.	50	
13. Nov. =	23	Math. Eisele hier	Mich. Brenn von Bötzingen	120	
=	24	Doktor Hölzlin in Freiburg	Joh. Reinneggers Gant in Ebringen	439	
=	27	Doktor Ackermann in Karlsruhe	Sautier'sche Spitalstiftung in Freiburg	1000	
=	28	Leopold Glockner in Freiburg	Stadtrath Joh. Dufners Ehel. in Freiburg	440	
27. April =	38	Joh. G. Rieser hier	Mich. Göhrings Ehel. hier	50	
=	=	Georg Stoll hier	dto.	59	30
6. Juli 1825	39	Kronenwirth Gutgesell in Wiehre	Jakob Renkert hier	125	
9. Juli =	40	Peter Bosch in Uffhausen	Christ. Hasler in Leutersberg	23	
10. Juli =	42	Altvogt Schlempp hier	Vogt Sulzberger in Schallstadt	55	
5. Dez. =	50	Silvester Baumgärtner hier	Math. Küchlin in Leutersberg	60	
14. Jan. 1826	53	Christ. Reinhard von St. Nikolaus	Altvogt Althauser, Müller in Opfingen	220	
21. März =	60	Ant. Koch in Uffhausen	Ans. u. Hieronymus Killy hier	3660	
3. Nov. 1827	180	dto.	Phil. Merian in Freiburg	2000	
1. Nov. 1825	68	Lorenz Speyer hier	Andr. Hübscher hier	200	
20. Mai 1826	79	Joh. Bürk in Opfingen	Gg. Gaß u. Mich. Müller, Schmied in Serau	440	
24. Juli =	81	Mich. Vögel'sche Ehel. in Wendlingen	Joh. Risser hier	160	
5. März 1827	102	Karl Kappus, Weber hier	Joh. G. Lehmann, Wagner in Wolfenweiler	86	
1. April =	112	Altvogt Schlempp hier	Jak. Kaisers Wwe. u. Kath. Klauser hier	60	
16. Juni 1826	114	Joh. Ackerle in Oehlinsweiler	Gemeinderechner Hanser in Schallstadt	200	
10. Apr. 1827	115	Andr. Hercher in Uffhausen	Theresia Ehret in Uffhausen	46	
10. Juni =	118	Andr. Hübschers Ehel. hier	G. F. Brommer, Müller in Wolfenweiler	70	
30. Mai =	127	Altvogt Faber in St. Georgen	Jak. Gassenschmidts Masse in St. Georgen	226	
=	128	Galeerenwirth Johann Frey in Uffhausen	dto.	225	
=	=	Waisenrichter Gassenschmidt in Uffhausen	dto.	100	
=	=	Jakob Gassenschmidt daselbst	dto.	60	
16. Juni 1828	144	Kronenwirth Gutgesell in Wiehre	Kaufmann Bannoti, als Pfleger der Doktor Schweizer'schen Kinder in Freiburg	450	
16. Mai =	152	Lorenz Speyer hier	Jakob Riemensperger hier und Waisenrichter Lauterwasser in Freiburg	81	
10. Nov. =	163	Jak. Spittler hier	Joh. Biehlers Ehel. in Buggingen	160	
26. Dez. =	170	Jak. Riemensperger hier	Mich. Joos in Leutersberg	100	
6. Jan. 1829	174	Joh. Menner und Gabriel Karst hier	Joh. Mich. Bronn in Bötzingen	36	
3. Jan. =	175	Joh. Mörch hier	Andr. Strauß in Gundelfingen	25	
1. April =	189	Georg Stoll hier	Joh. Sutter in Wolfenweiler	150	
12. Aug. =	199	Joh. G. Risser hier	Schullehrer Enderle's Wwe. hier	55	
6. Sept. =	210	Joh. Roller hier	Jak. Kaisers Debitmasse in Wolfenweiler	83	

(Schluß folgt.)

Druck und Verlag der G. Braun'schen Hofbuchdruckerei.